

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft Dossier ~~(10/03)~~ **Alternative Fahrzeugtechnologie**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Energieeffizienz dank innovativen Antriebstechnologien

Der schweizerische Verband für elektrische und effiziente Strassenfahrzeuge, e'mobile, fördert die Markteinführung von energieeffizienten und umweltschonenden Strassenfahrzeugen. Zusammen mit seinen Partnern unterstützt er im Rahmen des Projekts EcoCar insbesondere die Promotion von Fahrzeugen mit alternativen Antriebssystemen und mit tiefem Energieverbrauch.

Das vom Verband e'mobile lancierte Gemeinschaftsprojekt EcoCar steht für die Promotion von verbrauchsarmen, umweltschonenden Strassenfahrzeugen und umfasst namentlich Elektro-, Hybrid-, Erdgas- respektive Kompogasfahrzeuge sowie Benzin- und Dieselaautos mit tiefem Treibstoffverbrauch. EcoCar-Partner sind die Fahrzeuganbieter, die Automobilverbände, die Branchenverbände der Energiewirtschaft und das Bundesamt für Energie.

EcoCar-Stand in Genf und Infozentren

Den ersten gemeinsamen Auftritt hatten e'mobile und seine Partner am diesjährigen Automobilsalon in Genf, wo sie am EcoCar-Stand in einer der Haupthallen eine Auswahl von in der Schweiz kommerzialisierten Elektro-, Hybrid- und Erdgasfahrzeuge verschiedener Marken zeigten. Zudem waren Informationen zur energieEtikette für Personenwagen und zur Energieeffizienz herkömmlicher Fahrzeuge erhältlich. Der EcoCar-Stand am Genfer Autosalon ist ein Schwerpunkt der Promotionsaktivitäten von e'mobile. 2004 wird hier in der Halle 5 wiederum eine Auswahl von Fahrzeugen mit alternativen und effizienten Antriebssystemen zu finden sein.

Vor allem für Fahrzeuge mit alternativen Antriebssystemen erweist sich das persönliche Fahrerlebnis als zentrales Element im Kaufprozess. In Zusammenarbeit mit den Fahrzeugherstellern bie-



Der EcoCar-Stand am Autosalon in Genf bildet einen Schwerpunkt im Jahresprogramm des Verbands e'mobile.

tet e'mobile deshalb die Möglichkeit zu kurzen Probefahrten an öffentlichen Anlässen oder zur mehrtägigen Erprobung im Alltagsgebrauch. Vermittelt werden solche Probefahrten durch die Geschäftsstelle in Bern und durch die regionalen Informationszentren in Basel, Genf und Mendrisio. Diese bieten ausserdem eine unabhängige Beratung für Behörden, Unternehmen und Private an.

Gesteigerte Energieeffizienz

Im Rahmen des Projekts EcoCar unterstützt der Verband e'mobile auch die Promotion der auf den 1. Januar 2003 eingeführten energieEtikette für Personenwagen. Für den Verband im Vordergrund stehen die Neuwagen der Energieeffizienz-Kategorien A und B, der Personenwagen mit dem tiefsten Treibstoffverbrauch im Vergleich zu allen angebotenen Fahrzeugmodellen mit dem gleichen Leergewicht.

Die erste Einteilung in Energieeffizienz-Kategorien basiert auf den Daten von 2002, als ein Siebtel aller in der Schweiz angebotenen Model-

le in der Kategorie A war. Inzwischen sind zahlreiche neue Modelle mit tieferem Treibstoffverbrauch ins Angebot aufgenommen worden. Im Juli 2003 fielen entsprechend bereits gut 20 Prozent der Modelle unter die Kategorie A, wie Martin Stettler vom Bundesamt für Energie anlässlich der Generalversammlung von e'mobile anfangs November 2003 in Bern bekannt gab. Dies ist ein deutlicher Hinweis auf das beachtliche Potenzial zur Effizienzsteigerung bei den Benzin- und Dieselfahrzeugen. Diese Entwicklung wird es erlauben, die Energieeffizienz-Kategorien auf den 1. Juli 2004 zu verschärfen.

KONTAKTADRESSEN

Aktuelle Informationen zu e'mobile, seinem Projekt EcoCar, zu effizienten Fahrzeugen und zur energieEtikette sind im Internet unter www.e-mobile.ch verfügbar sowie bei der Geschäftsstelle in Bern und den regionalen Infozentren erhältlich. Auf Wunsch vermittelt diese auch Probefahrten mit Elektro-, Hybrid und Gasfahrzeugen:

Geschäftsstelle:

e'mobile, Laupenstrasse 18a, 3008 Bern,
Tel. 031 560 39 93,
Fax 031 560 39 91, info@e-mobile.ch

Infozentrum Deutschschweiz:

c/o Elektro-Fahrzeug-Service GmbH,
Mühlhauserstrasse 48, 4056 Basel,
Tel. 061 385 66 66, Fax: 061 385 66 67,
infozentrum@e-mobile.ch

Infozentrum Westschweiz:

c/o Autos & Energies Sàrl, 133 route de
Penev, 1214 Vernier,
Tel. 022 341 08 74, Fax 022 341 17 65,
informandie@e-mobile.ch

Infozentrum Tessin:

c/o InfoVEL Mendrisio,
Via Angelo Maspoli 15, 6850 Mendrisio,
Tel. 091 646 06 06, Fax 091 646 05 35,
infoticino@e-mobile.ch



An Informationsveranstaltungen bietet e'mobile Gelegenheit, Hybrid-, Elektro- und Erdgasfahrzeuge Probe zu fahren.



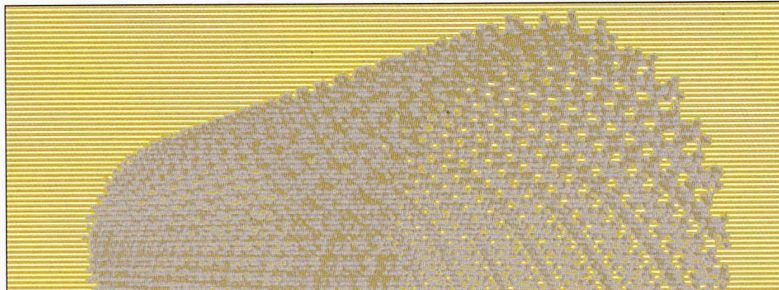
PLASTIKA BALUMAG AG

TIEFZIEHEN

Als Unternehmen in der Kunststoffverarbeitung verfügen wir über modernste Technologien zur Herstellung von technischen Tiefzieteilen bis hin zur Montage ganzer Baugruppen.

AN DER RON 12
CH-6281 HOCHDORF

TELEFON +41 41 910 31 31
TELEFAX +41 41 910 38 30
E-MAIL INFO@PLASTIKABALUMAG.CH
INTERNET WWW.PLASTIKABALUMAG.CH



SATW

Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften
Académie suisse des sciences techniques
Accademia svizzera delle scienze tecniche
Swiss Academy of Engineering Sciences

Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften (SATW)

vereinigt derzeit rund 200 Einzelmitglieder. Als Dachgesellschaft von gegen 60 Institutionen und Gesellschaften im Bereich der technischen Wissenschaften bündelt sie zudem die Interessen von rund 60'000 technisch orientierten Mitgliedern.

Die SATW

- fördert das Verständnis der Öffentlichkeit für die technischen Wissenschaften
- unterstützt die öffentliche Meinungsbildung über Wissenschaft und Technik und deren Auswirkungen
- fördert die Forschung, die Entwicklung und den Technologietransfer als Basis für Erhalt und Schaffung von Arbeitsplätzen und die Gründung neuer Unternehmen.
- informiert die Jugend über die Ingenieurwissenschaften
- fördert das internationale Beziehungsnetz der Schweiz im Bereich der technischen Wissenschaften

Generalsekretariat SATW
Seidengasse 16
Postfach
CH-8023 Zürich

Tel.: +41 (0)1 226 50 11
Fax: +41 (0)1 226 50 20
e-Mail: info@satw.ch
www.satw.ch